

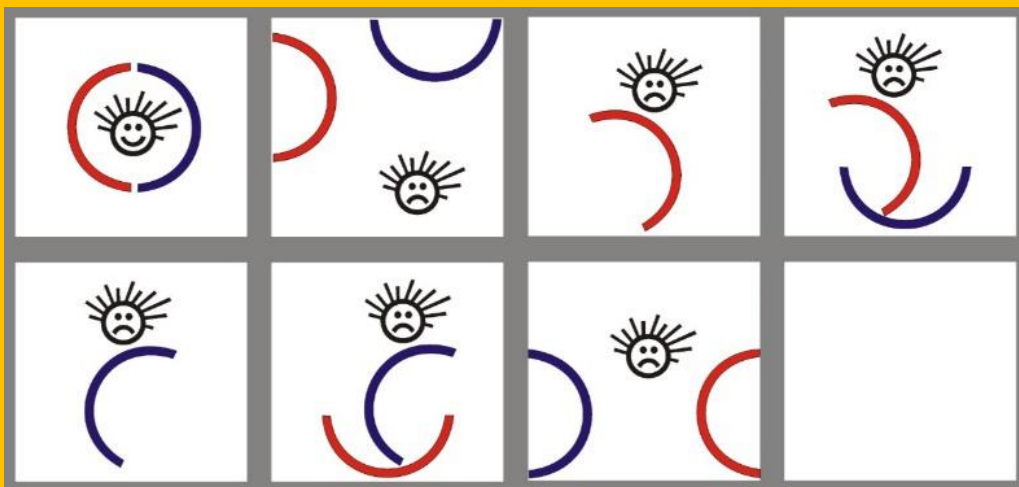
Erinnerung und Einladung zur

Fachtagung

Doppelresidenz

am 22 Oktober 2016 in Wien

Anmeldefrist auf 14.10.2016 verlängert!



OGH und VfGH haben in den vergangenen Jahren dem Modell der Doppelresidenz den Weg in die gerichtliche Spruchpraxis geebnet. Der Verfassungsgerichtshof hält in bestimmten Fällen fest, dass die Doppelresidenz zur Wahrung des Kindeswohles sogar geboten ist.

Das Thema Doppelresidenz spaltet allerdings ExpertenInnen, PolitikerInnen und betroffene Eltern noch immer. Die einen sehen sie als *die Chance*, die anderen als *die Gefahr*, die einen wollen sie als Standard, die anderen höchstens in Ausnahmefällen. Die „Plattform Doppelresidenz“ sieht das Modell nicht als Dogma, sondern als Chance. Die Fachtagung will hier „Licht ins Dunkel“ bringen.

Die Fachtagung wird das Thema in der ganzen Bandbreite beleuchten und soll Orientierungshilfe sein. Nicht Mission, sondern Information.

Die Fachtagung

- **zeigt die Sicht von ExpertInnen**
aus den Gebieten Forschung, Trennungsbegleitung, Recht
- **lässt Betroffene zu Wort kommen**
Eltern und junge Erwachsene, die über ihre eigenen Erfahrungen mit der Doppelresidenz berichten werden
- **gibt ausreichend Gelegenheit um Pro und Contra zu diskutieren**

Referentinnen und Referenten:

Prof. Dr. jur. Hildegund Sünderhauf-Kravets

ist seit 2000 Professorin für Familienrecht und Kinder- und Jugendhilferecht an der Evangelischen Hochschule Nürnberg. Autorin der einzigen umfassenden Metastudie über das Modell der Doppelresidenz: „Wechselmodell: Psychologie – Recht – Praxis“ (Springer VS, 2013). Professorin Sünderhauf ist eine international gefragte Doppelresidenz-Expertin und berät das Bundesjustizministerium Deutschland und den Europarat.

Titel des Vortrags: **Doppelresidenz: Normalität oder Revolution?**

Empirische Evidenz zum Kindeswohl, Genderaspekte und rechtspolitische Entwicklungen der elterlichen Verantwortung nach Trennung/Scheidung.

Dr. Reinhard Jackwerth

Senatsvorsitzender und Richter am LG für Zivilrechtsachen Wien

Titel des Vortrages: **Doppelresidenz: Gesetzliche Situation in Österreich nach dem Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes von Oktober 2015; Spruchpraxis in Österreich; Auswirkung auf Unterhalt und Aufenthaltsbestimmungsrecht**

Univ. Prof. Dr. med. Marguerite Dunitz-Scheer

Leiterin der Kinderpsychosomatik

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde Graz

Kinderbetreuungsbeauftragte der Mediz. Univ. Graz

Mutter von 6 Kindern, 2 Stieftöchtern, 3 Pflegekindern, Oma von 12 Enkeln

Buchautorin u.a. von „meine deine unsere“ Leben in der Patchworkfamilie, Falter Verlag

Titel des Vortrages: **Wie kann ich mit einem nicht von mir gefüllten Rucksack mit meinen eigenen Wünschen und Bedürfnissen ehrlich und gut leben? Erfahrungen und Rezepte aus dem Kochbuch für Patchworkgerichte!**

Mag. Veronika Richter

eingetragene Mediatorin, Besuchsbegleiterin und Elternberaterin beim Wiener Familienbund, Kindercoach bei "Collaborative Law"- www.collaborativelaw.eu

- Buchautorin von "Rückenwind für Scheidungskinder" Verlag Kneipp

Veronika Richter war 18 Jahre lang Gruppenleiterin für "Rainbows - für Kinder in stürmischen Zeiten" und leitete ca. 55 Kindergruppen und 8 Feriencamps.

Veronika Richter hat vier erwachsene Töchter, fünf Enkelkinder und lebt in Wien.

Titel des Vortrags: **Doppelresidenz vor dem Spiegel der Erfahrungen mit „Kindern in stürmischen Zeiten“**

Teresa Amann MSc.

Studentin an der Universität Wien, Fakultät Psychologie. Sie hat im Zuge Ihrer Masterarbeit junge Erwachsene nach ihren Eindrücken befragt und deren Erfahrungen mit dem Residenzmodell, dem Doppelresidenzmodell und denen aus intakten Familien gegenüber gestellt.

Titel des Vortrags: **"Auswirkungen von Formen der Nachtrennungsfamilie - unter besonderer Berücksichtigung der Doppelresidenz"**

Ablauf:

- 09:30 bis 16:30 Uhr Vorträge dazwischen Mittagspause
 - Nach den Vorträgen gibt es die Möglichkeit der Diskussion
 - Ev. parallel dazu: Diskussions- /Arbeitsgruppen zu den Themen
 - Unterhalt und Transferleistungen bei Doppelresidenz
 - Voraussetzungen für die Doppelresidenz
- 16:30 bis 17:30 Erfahrungsberichte von Eltern und jungen Erwachsenen mit der Doppelresidenz. Moderation: **Barbara Tóth**, **FALTER**-redakteurin
- 18:30 bis 20:00 Podiumsdiskussion moderiert von Prof. Dr. **Leibovici-Mühlberger** mit:
 - Uni. Prof. DDr. Salvatore **Giacomuzzi**, Klinischer- und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut und Akademischer Suchtberater
 - Mag. Dagmar Bojdunyk-Rack, Geschäftsführerin von **Rainbows Öst.**
 - Prof. Dr. jur. Hildegund **Sünderhauf**,
 - Mag. Doris **Täubel-Weinreich**, Richterin und Vorsitzende der Fachgruppe Familienrecht.
 - Prof. Dr. Med. Marguerite **Dunitz-Scheer**
 - Vertreterin der **ÖPA (Österreichische Plattform für Alleinerziehende)**
 - Obmann der Plattform Doppelresidenz **Anton Pototschnig**
- Ev. Abschlussbuffet (Spendenabhängig)

Datum: 22. Oktober 2016

Dauer: 09:30 bis 20:00

Ort: Bundesministerium für Finanzen, Hintere Zollamtsstraße 2b, 1030 Wien; Dr. Peter Quantschnigg Saal

Anmeldung über: fachtagung.doppelresidenz@gmx.at Bitte Namen, Profession und Mailadresse bekannt geben.

Tagungskosten: (incl. kulinarische Versorgung über den ganzen Tag)

- 65 € pro Person, wenn sich zwei gleichzeitig in einem mail anmelden
- 90 € pro Person bei Einzelanmeldungen
- 40 € für StudentInnen
- Anmeldung gilt ab Einzahlung der Tagungsgebühr
- Anmeldeschluss 16. September 2016
- Einzahlung bitte auf das Konto:
„PLATTFORM DOPPELRESIDENZ“ Verein für Trennungsfamilien
Verwendungszweck: Fachtagung Doppelresidenz
IBAN: AT35 1200 0100 1686 2459

Aktueller Tagungsablauf, Veranstaltungsort (in Wien), nähere Informationen zu den ReferentInnen und etwaige Veränderungen entnehmen Sie bitte der Seite

www.doppelresidenz.at

Veranstalter: Plattform Doppelresidenz www.doppelresidenz.at

Der Fachtagung wird unterstützt von:

